



## Kennzeichnungen und Warnhinweise zur Produktsicherheit

Vorsicht! Nichtbeachten kann zu ernsthaften Verletzungen führen!  
Wichtige Sicherheitshinweise für den Umgang mit elektronischen Geräten.

### ALLGEMEINE HINWEISE

- Erlauben Sie Kindern nicht, mit elektronischen Geräten zu spielen.
- Gerät enthält verschluckbare Kleinteile.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Bewahren Sie die Produktnummer und das Etikett an einem sicheren Ort auf. Das Gleiche gilt für die Anleitung.
- Bei unsachgemäßem Gebrauch erlischt die Garantie.
- Die Garantie erlischt ebenso bei Fremdeinwirkung / Manipulation.
- Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch ist der Betreiber selbst zuständig.
- Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, die Anleitung zu befolgen.
- Lagern Sie Motore und Steuerungen nicht zusammen mit Säuren, alkalischen, schmutzigen oder zersetzenden Stoffen.
- Beim Betrieb elektrischer oder elektronischer Anlagen und Geräte stehen bestimmte Bauteile, z. B. das Netzteil, unter gefährlicher, elektrischer Spannung. Bei unqualifiziertem Eingreifen oder Nichtbeachtung der Warnhinweise können Körperverletzungen oder Sachschäden entstehen.
- Arbeiten und sonstige Tätigkeiten, einschließlich Wartungs- und Reinigungsarbeiten an Elektroinstallationen und der übrigen Anlage selbst, dürfen nur von Fachpersonal, insbesondere Elektrofachpersonal, durchgeführt werden.
- Alle zum Betrieb nicht zwingend erforderlichen Leitungen und Steuereinrichtungen vor der Installation außer Betrieb setzen.
- Bei eventuellen Beschädigungen der Netzanschlussleitung darf ein Austausch dieser nur durch den Hersteller erfolgen.
- Anlage still setzen und vom Versorgungsnetz trennen, wenn Wartungs- und Reinigungsarbeiten entweder an der Anlage selbst oder in deren unmittelbarer Nähe durchgeführt werden.
- Alle geltenden Normen und Vorschriften für die Elektroinstallation sind zu befolgen.
- Anlagen müssen regelmäßig durch Fachpersonal auf Verschleiß und Beschädigung überprüft werden.
- Beschädigte Anlagen unbedingt bis zur Instandsetzung durch den Fachmann stilllegen.
- Anlagen nicht betreiben, wenn sich Personen oder Gegenstände im Gefahrenbereich befinden.
- Gefahrenbereich der Anlage während des Betriebs beobachten.
- Ausreichend Abstand (mindestens 40 cm) zwischen bewegten Teilen und benachbarten Gegenständen sicherstellen.
- Quetsch- und Scherstellen sind zu vermeiden oder zu sichern.
- Bei Fragen und Unsicherheiten in Bezug auf die in der Norm enthaltenen Sicherheitshinweise wenden Sie sich bitte an den Hersteller des jeweiligen Teil- oder Endproduktes.

- Es dürfen nur Ersatzteile, Werkzeuge und Zusatzeinrichtungen verwendet werden, die vom Antriebshersteller freigegeben sind.
- Durch nicht freigegebene Fremdprodukte oder Veränderungen der Anlage und des Zubehörs gefährden Sie Ihre und die Sicherheit Dritter, sodass die Verwendung von nicht freigegebenen Fremdprodukten oder nicht mit uns abgestimmter und nicht durch uns freigegebene Veränderungen unzulässig ist. Für hierdurch entstandene Schäden übernehmen wir keine Haftung.
- Steuereinrichtungen in Sichtweite des angetriebenen Produktes in einer Höhe von über 1,5 m anbringen.
- Nennmoment und Einschaltdauer müssen auf die Anforderungen des angetriebenen Produktes abgestimmt sein.
- Bewegliche Teile des Antriebs müssen mehr als 2,5 m über dem Boden oder einer anderen Ebene, die den Zugang zu dem Antrieb gewährt, montiert werden.

## MOTORE

- Vermeiden Sie Überlastungen und ständiges Starten des Motors (z. B. durch spielende Kinder), da dies seine Lebensdauer verringert.
- Technische Daten, Nennmoment und Betriebsdauer finden Sie auf dem Typenschild des Rohrantriebs.
- Der Anwendungsbereich für diesen Antrieb ist auf Rollläden und Markisen festgelegt.
- Grundsätzlich gilt, dass in Bezug auf den Antrieb stets die gesetzlichen und behördlichen Vorschriften einzuhalten sind. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass unsachgemäße Installationen entgegen den maßgeblichen Vorschriften und nachstehenden Hinweisen, zu ernsthaften Verletzungen führen können.
- Falsche Montage kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- In diesem Zusammenhang weisen wir Sie ausdrücklich darauf hin, dass eine Weiterverarbeitung des Produktes zuwider dessen Bestimmungszwecks unzulässig ist. Ebenso ist jegliche bauliche Veränderung, insbesondere das Öffnen des Motors, zwingend untersagt.
- Der Anschluss und die Einstellung des Motors müssen durch eine autorisierte und qualifizierte Elektrofachkraft vorgenommen werden.
- Wird die Anlage durch ein oder mehrere Geräte gesteuert, muss der Fahrbereich der Anlage während des Betriebes einsehbar sein.
- Vor der Installation ist der Antrieb auf Schäden und das Netzkabel auf Unversehrtheit zu überprüfen.
- Sollten Schäden irgendwelcher Art festgestellt werden, ist die Installation sofort zu beenden. Wenden Sie sich an den Verkäufer, um die weitere Vorgehensweise abzustimmen - (eventuell Austausch).
- Die mechanischen und beweglichen Teile des Antriebs sind vor der Installation zu überprüfen.
- Schlagen Sie nicht mit harten Gegenständen auf den Motor, auch nicht, um ihn in die Welle hineinzuschieben.
- Kinder können die Gefahr bei Nutzung von elektrischen Geräten nicht einschätzen. Stellen Sie sicher, dass der Betrieb durch Kinder ausgeschlossen ist oder nur unter Aufsicht erfolgen kann.
- Es muss gewährleistet sein, dass der Rollladen ohne Widerstand in den Führungsschienen laufen kann. Vergleichen Sie vor der Montage die Angaben zur Spannung/Frequenz auf dem Typenschild mit denen des Stromnetzes.
- Achtung: Der Elektroanschluss muss immer mit Erdung erfolgen.
- Lassen Sie die Anlage regelmäßig durch eine zugelassene Elektrofachkraft auf korrekte Funktion, Anzeichen von Verschleiß und Beschädigungen an Kabeln und Wellenverbindern überprüfen.
- Durch den Betrieb des Motors kann sich das Motorrohr stark erhitzen und die Thermosicherung des Motors auslösen. Nach einer längeren Wartezeit (mindestens 10 Min.) ist der Motor so weit abgekühlt und einsatzbereit. **Achtung: Berühren Sie nicht den Motor, bevor er ausreichend abgekühlt ist.**
- Vor der Bedienung des Motors muss sichergestellt sein, dass sich keine Person im Bereich der beweglichen Teile der Markise / des Rollladens aufhält. Der Gefahrenbereich ist während des Betriebes stets zu beobachten.

- Während Wartungs- oder Reinigungsarbeiten muss eine Bedienung des Rollladens / der Markise ausgeschlossen sein. Die Stromzufuhr zum Motor muss vor der Durchführung der Wartungsarbeiten unterbrochen werden.
- Elektrokabel sind so zu verlegen, dass diese niemals mit dem Rollladen / der Markise in Kontakt kommen und so eventuell beschädigt werden können. Dies bezieht sich sowohl auf die Montage als auch auf den normalen Gebrauch.
- Sämtliche zum Betrieb nicht benötigten Leitungen sind vor der Installation zu entfernen, genauer gesagt alle zum motorisierten Betrieb nicht zwingend erforderlichen Steuereinrichtungen sind vor der Montage abzubauen bzw. stillzulegen.
- Quetschstellen / Scherstellen sind zu vermeiden.
- Steuereinrichtungen / Taster (Auf- und Ab-Tasten müssen gegeneinander verriegelt sein) sind in Sichtweite des angetriebenen Produktes anzubringen.
- Gemäß den geltenden Errichtungsbestimmungen ist zwingend zu beachten, dass bei der Installation des Motors eine allpolige Trennung vom Stromnetz vorgesehen wird.
- Bei der Bestimmung der benötigten Zugleistung müssen die Herstellerangaben befolgt werden. Angaben zum Drehmoment bzw. zur Betriebsdauer sind darüber hinaus dem jeweiligen Typenschild des Rohrmotors zu entnehmen.
- Die auf dem am Motoretikett stehende Betriebsdauer darf keinesfalls überschritten werden. Sollten Sie bei der Auswahl des passenden Antriebs Fragen zu der erforderlichen Zugkraft (Stärke) und Betriebszeit haben, so wenden Sie sich bitte an den Support unter E-Mail [verkauf@rollra.de](mailto:verkauf@rollra.de).
- Achtung: Es ist auszuschließen, dass der Antrieb mit Wasser in Berührung kommt. Der Einbau des Antriebs an feuchten, dunstigen Stellen oder Plätzen, an denen er mit Wasser in Berührung kommen kann, ist verboten.
- Für die Montage / Installation des Antriebs ist ausschließlich das Originalzubehör zu verwenden (Steuerring, Antriebsadapter, Lager etc.), andernfalls erlischt die Garantie.

## STEUERUNGEN

- Halten Sie Kinder von Steuerungen fern.
- Gerät enthält verschluckbare Kleinteile.
- Verletzungsgefahr durch Stromschlag.
- Arbeiten an dem Gerät dürfen nur im spannungsfreien Zustand durchgeführt werden!
- Anschlüsse an 230 V Netz darf nur durch eine Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Es darf nur ein Rollladenantrieb an das Gerät angeschlossen werden. Sollten mehrere Rollladenantriebe mit einer Uhr betrieben werden, sind entsprechende Trennrelais zu verwenden.
- Die Steuerung ist auf Beschädigungen zu prüfen. Im Falle einer Beschädigung darf das Gerät keinesfalls in Betrieb genommen werden. Sollte ein Transportschaden vorliegen, so ist der Lieferant zu informieren.
- Die Steuerung ist nur für den sachgemäßen Gebrauch (wie in der Bedienungsanleitung beschrieben) bestimmt.
- Änderungen oder Modifikationen dürfen nicht vorgenommen werden, da ansonsten jeglicher Gewährleistungsanspruch entfällt.
- Ist ein sicherer Betrieb der Steuerung oder der angeschlossenen Beschattung nicht mehr gewährleistet, so ist die Steuerung unverzüglich außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.
- Werden Arbeiten an den Fenstern, der Steuerung oder den angeschlossenen Behängen / Rollladen durchgeführt, sind diese gegen unbefugtes Bedienen und unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.
- Die Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 100 sind beim Anschluss einzuhalten.
- Halten Sie Personen aus dem Fahrbereich der Anlagen fern.
- Nur in trockenen Räumen verwenden.
- Beauftragen Sie mit der Installation einen Elektrofachbetrieb, da die Steuerung zum Betrieb eine Betriebsspannung von 230VAC, 50 Hz benötigt.

## ENTSORGUNGSHINWEISE

- Verbrauchte Batterien müssen fachgerecht entsorgt werden.
- Batterien nur durch identischen Typ ersetzen.
- Verpackungsmaterialien sind wiederverwendbare Rohstoffe und sollten daher ordnungsgemäß entsorgt werden.
- Rohmotoren, Steuerungen und Batterien gelten als Sondermüll und dürfen daher nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Bitte machen Sie hierfür Gebrauch von den länderspezifischen Rückgabe- und Sammelsystemen.

